

Neues Streetart-Kunstwerk auf KISS-Fassade

Bereits mehrere Streetart-Kunstwerke zieren Hausfassaden in Kufstein und erfreuen sich großer Beliebtheit. Nun hat Kufstein von seiner Schweizer Partnerstadt Frauenfeld ein ganz besonderes Geschenk bekommen: ein Werk des Streetart-Künstlers KSEN. An der Inn-seitigen Wand des Einkaufszentrums KISS konnte man im Mai live miterleben, wie das Mural entstand, in dem sich Stadtgeschichte und urbanes Flair so spielerisch vereinen.

Der Künstler will mit seinem Werk die große Bedeutung der Innschiffahrt – insbesondere des Salztransports – für die Geschichte der Stadt Kufstein deutlich machen. Kunst verbindet Vergangenheit und Gegenwart, Städte und Menschen. Kultur-referent Klaus Reitberger: „Wir danken der Stadt Frauenfeld und dem Künstler sowie Hans Höger, Hausherr und Ideengeber für den Inhalt, für dieses neue Glanzlicht im Stadtbild!“



Der Künstler KSEN bei der Gestaltung seines Kunstwerks. Foto: Maria Reitberger

Kunstsymposium Spurwechsel open space

Von 21. Juli bis 7. September auf der Festung & in der Innenstadt

Kunst zu den Menschen zu bringen, den Dialog zu fördern und nicht nur in der Galerie, sondern auch im öffentlichen Raum zu zeigen, ist das Ziel des Vereins Dialog – Plattform Bildende Kunst. Einen Spurwechsel kann man nun im Sommer erleben, wenn Kufsteins Plätze mit großformatigen Bildhauerarbeiten von acht renommierten, international tätigen Künstler:innen bespielt werden. Die Werke treten in Dialog mit der Stadtarchitektur.

Darüber hinaus werden Kunstführungen, performative Events und interaktive Workshops interessante Kunsterlebnisse für alle ermöglichen. Der international bekannte Tiroler Bildhauer Alois Schild, langjähriger Organisator von internationalen Symposien mit Bildhauerei, unterstützt den Verein durch sein Knowhow und ist auch als Künstler beteiligt.

Der Verein Dialog – Plattform Bildende Kunst Kufstein veranstaltet das vielfältige Programm. Die Stadt-Galerie dia:log dient als Basisstation, Ausstellungs- & Arbeitsort & Infopoint.

Beteiligte Künstler:innen:

Alois Schild, Alois Lindenbauer, Erika Inger, Wolfgang Wohlfahrt, Götz Bury, Christine Falbesoner, Anneliese Sojer, Stephan Einberger

Programm:

21. – 31. Juli:

Arbeit an den Installationen

2. August

Symposium-Projekt-Präsentation

14 Uhr: Start des Art-Walks – Galerie dia:log

14–18 Uhr: „I. Wiener Mehrwegensemble“ an den Standorten der Skulpturen

ab 19 Uhr: Eröffnungsfest Stadtgalerie dia:log

3. August – 6. September:

Artwalks & Führungen: Performer Götz Bury

Kreativwerkstatt: mit Künstlerinnen Anneliese Sojer & Linda Lichtblau

für Kinder: im Stadtpark „Fundstücke & Collagen“

für Jugendliche: am Vorplatz „action-painting & messages“

6. September:

Schlussveranstaltung– Stadtgalerie dia:log

genaue Details & wöchentliche Termine auf:
www.galeriedialog.net



Skulptur von Alois Schild am Fischergries. Foto: Standortmarketing